



FZ | B

Forschungszentrum
für Inklusive Bildung





RegioDiff: Regionen der Steiermark kennenlernen

Differenzierte Sachunterrichtsmaterialien für inklusiven Unterricht in der vierten Schulstufe

Lisa Paleczek und Daniela Ender



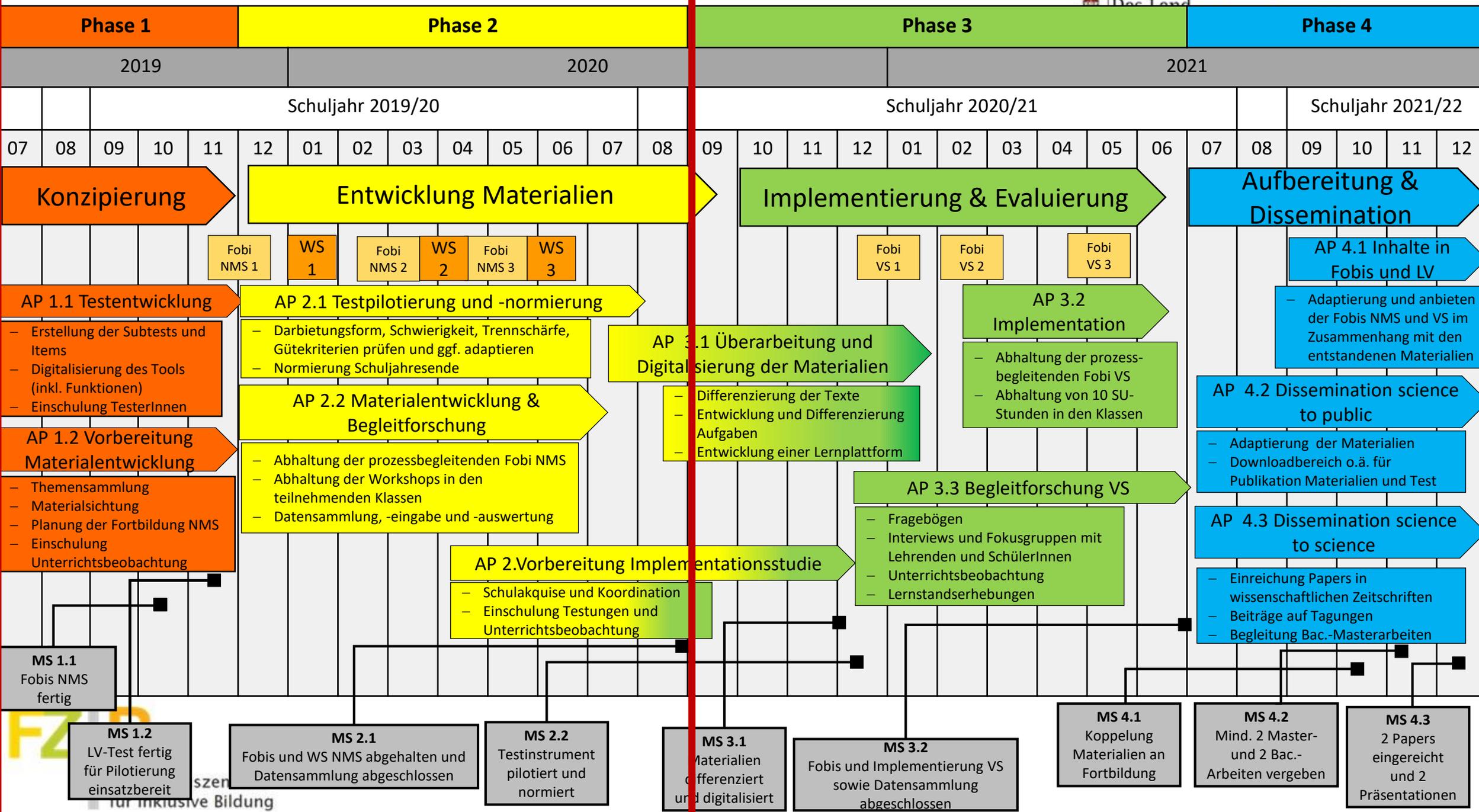
Was ist „RegioDiff“?

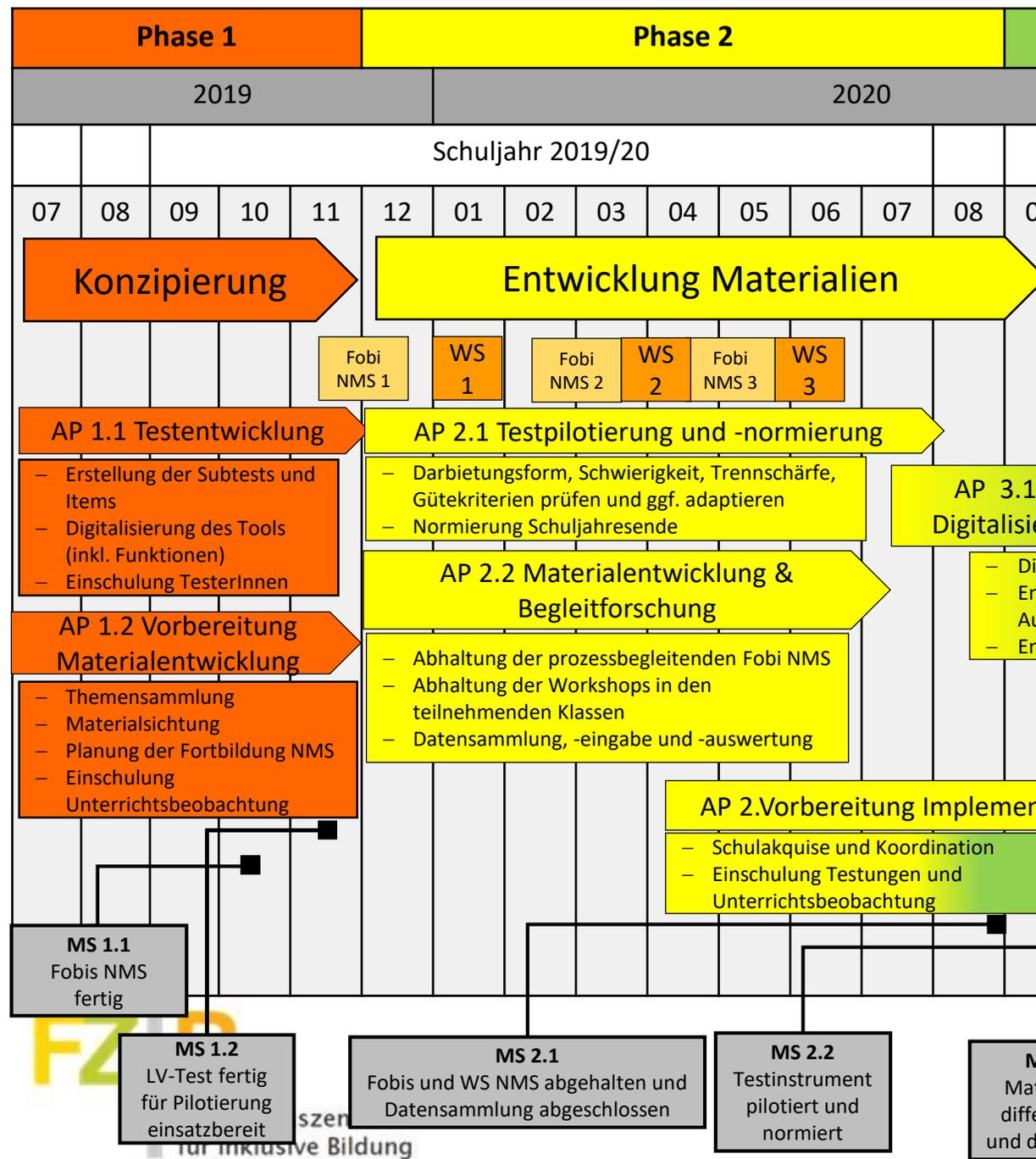
- „Regio“
 - Regionen der Steiermark kennenlernen
 - Auseinandersetzung mit der eigenen Lebenswelt
 - Basis für die Mitgestaltung der eigenen Lebenswelt
- „Diff“
 - Leseverständnis als Basis für die selbstständige Aneignung von Wissen
 - Damit alle den Text verstehen: Erstellung **diff**erenzierter Sachunterrichtsmaterialien für den inklusiven Unterricht in der Grundschule
- Förderung der Lese-, Schreib- und regionalen Kompetenz
- schulische und gesellschaftliche Teilhabe



Ziele der Studie

- Wissen über die eigene Region aneignen und vermitteln
- Förderung des Leseverständnisses in inklusiven Klassen
- Entwicklung (digitaler, differenzierter) Materialien (Messinstrumente und Lernmaterialien)
- Vergleich von digitalen und Printmedien





8. Klasse

4. Klasse

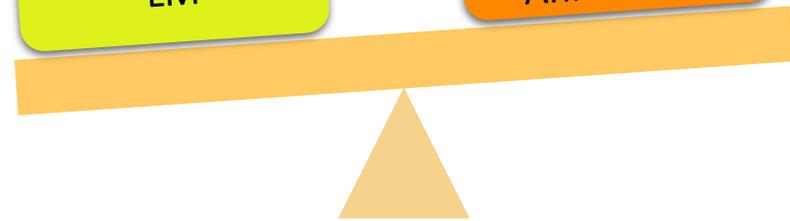
Textproduktion

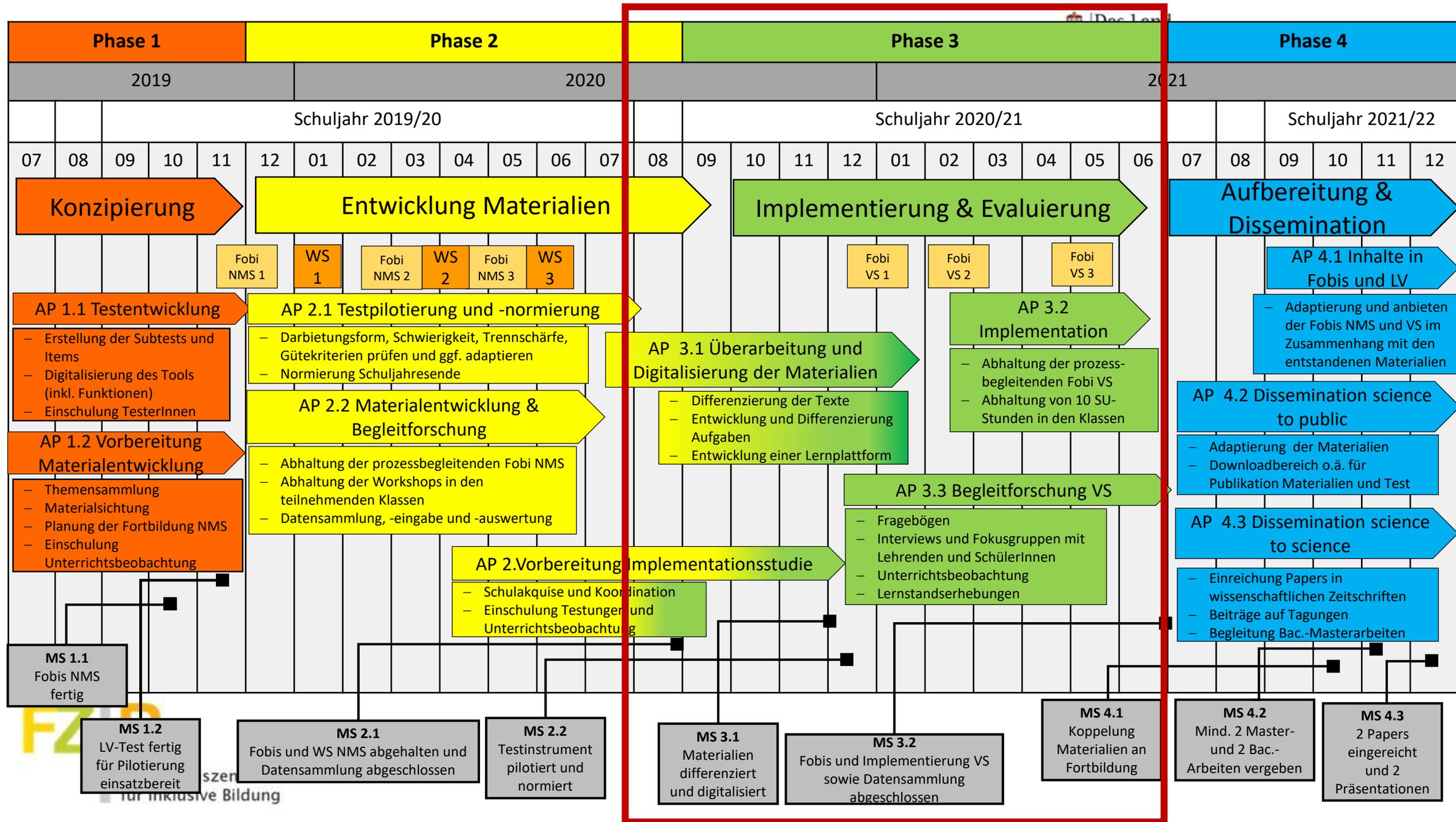
Digital und analoge Mittel

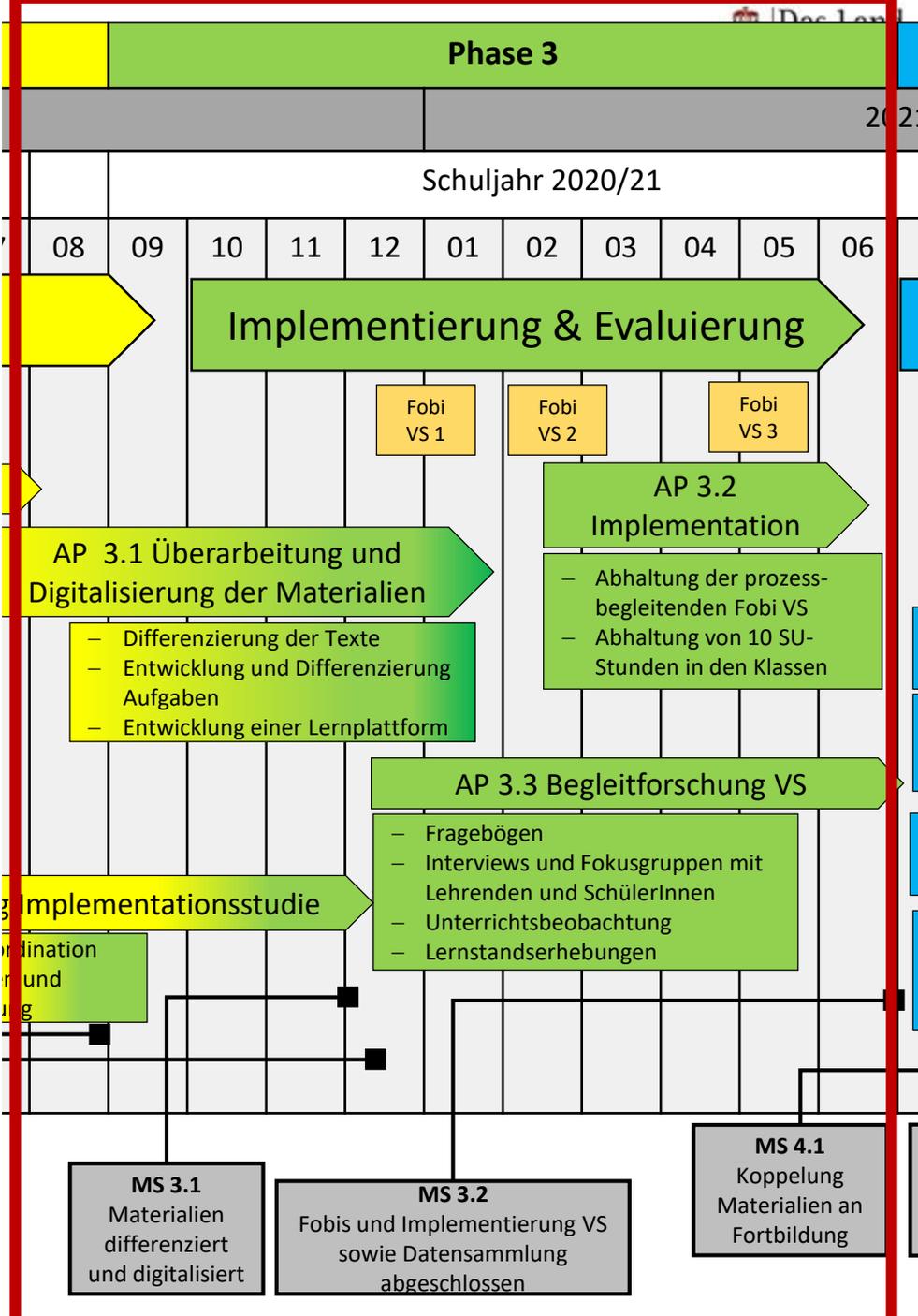
Kooperative LM

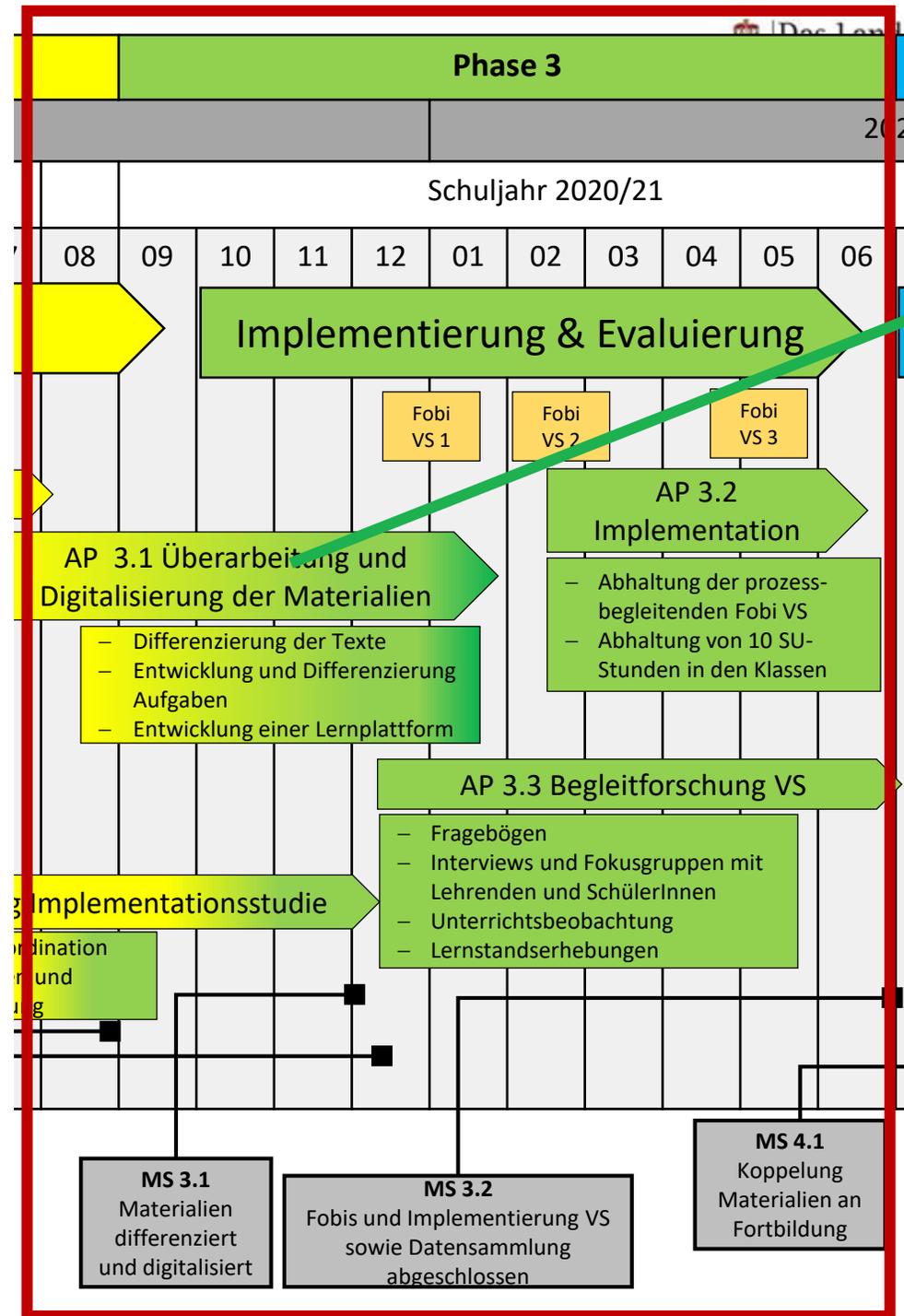
Digitaler Lesetest (GraLeV)

Texte Differenzieren Anreichern





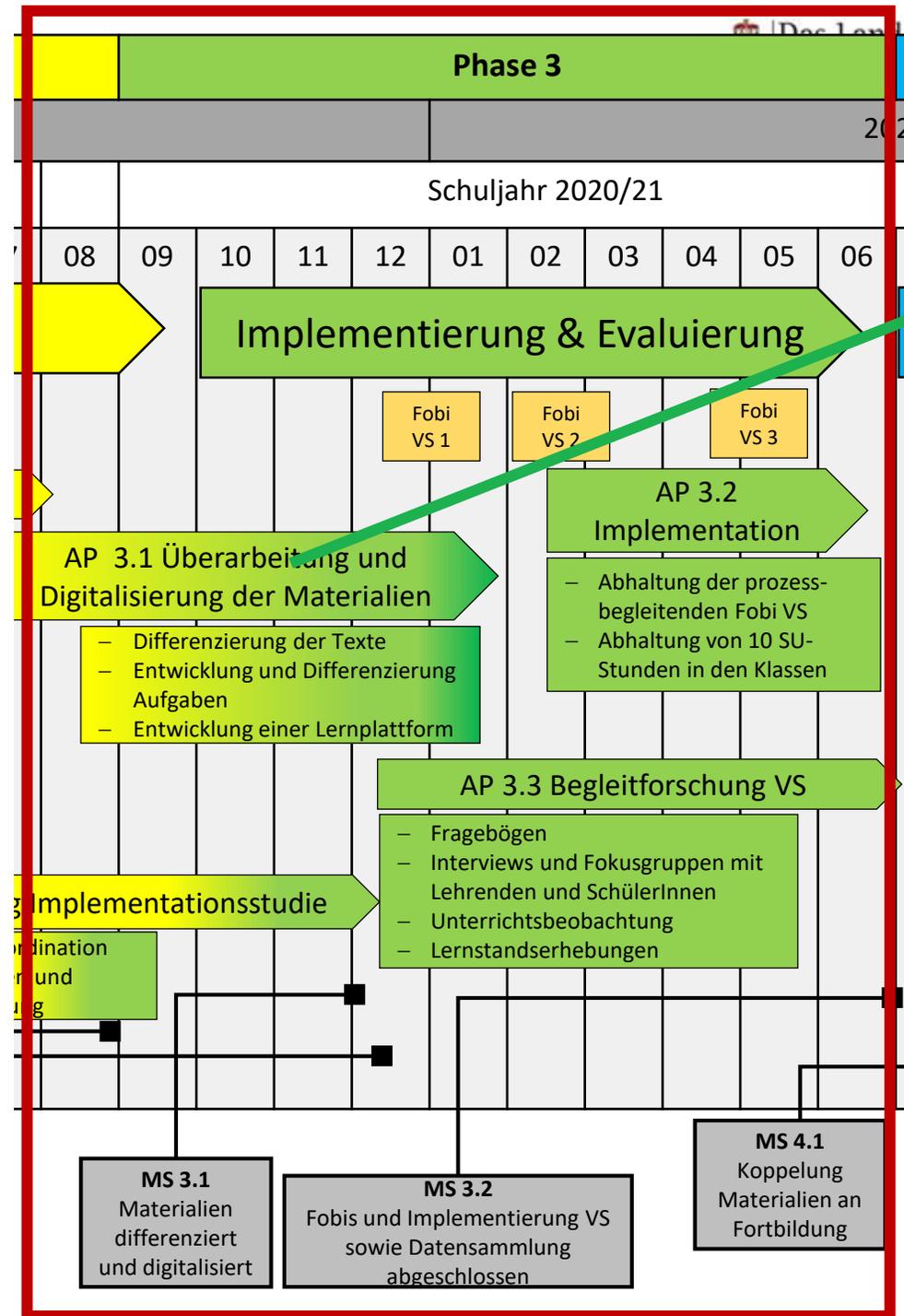




Texte schreiben, differenzieren, anreichern, digitalisieren



Pilotieren adaptieren



Texte schreiben, differenzieren, anreichern, digitalisieren



Pilotieren adaptieren



Implementieren und Evaluieren



Auszug der Themen

- Sachtexte zu regionalen Besonderheiten
- Geografie, Geschichte und Biologie
- Gebäude, Personen, Sehenswürdigkeiten, Erzeugnisse, Orte...
- Gesamt: über 80 Sachtexte aus unterschiedlichen Bildungsregionen in je 4 Differenzierungsstufen

3-Seen Tour	Drachentöter von Mixnitz	Jungsteinzeit im Vulkanland	Mur	Sagenweg und Weidendom	Therme Bad Gleichenberg
Äpfel im Winter	Erlebniswelt Südsteiermark	Käferbohne	Nationalpark Gesäuse	Sankt Gallen	Tierpark und Schloss Herberstein
Arnold Schwarzenegger	Erzberg	Kapfenberg	Naturerlebnispark Hohentauern	Sankt Lambrecht	Uhrturm
Arnold Schwarzenegger Museum	Erzberg Wassermann	Koraple	Naturpark	Schladming	Voitsberg
Bad Gleichenberg	Erzherzog Johann	Kornmesserhaus	Naturpark Südsteiermark	Schladming-Dachstein	Von Gleichenberg bis Radkersburg
Balkan-Moorfrosch	Feldbach	Krieglach	Neuberg	Schloss Eggenberg	Vulkanland
Bärenschützklamm	Fred Strohmaier	Kürbiskernöl	Oberaich	Schlossberg	Weinbau
Brendl Stall und Soldatenhaus	Geotrail Kapfenstein	Leibnitz	Ölkürbis	Stausee Soboth	Weizbergkirche
Burg Deutschlandsberg	Gleisdorf	Lipizzanergestüt Piber	Ramsau am Dachstein	Steirische Apfelstraße	Zirbitzkogel
Burgruine Gösting	Graz	Lipizzanerheimat	Red Bull Ring	Stift Admont	Zotter
Dachstein	Grüner See	Märchenwald	Riegersburg	Südsteirische Weinstraße	Römisches Volk in der Steiermark
Deutschlandsberg	Heilstollen Oberzeiring	Motorsportrennstrecke Spielberg	Ruine Dürnstein	Talksteine	



Materialvorstellung RegioDiff

Beispiel: Zotter Schokoladenmanufaktur

- Wortschatzarbeit via Glossar (gelb)
- angereichert mit Bildern

Produktion

Die Schokoladenproduktion bei Zotter ist ein sehr aufwendiger **Prozess**, denn er beginnt bereits mit der **Kakaobohne**. Die Art der **Schokoladenerzeugung** nennt man „Bean-to-Bar“. Das ist Englisch und bedeutet „von der Bohne bis zur Schokoladentafel“. Die **Zotter Schokoladenmanufaktur** ist eine der wenigen Schokoladenhersteller weltweit, die alle Produktionsschritte in einem Haus haben.

Die einzelnen Schritte von der Bohne bis zur fertigen Schokolade kannst du dir so vorstellen:



Die Kakaobohnen werden angeliefert.



Die **Qualität** wird kontrolliert.



Die Bohnen kommen ins Lager.



Die Bohnen werden **geröstet** und klein gebrochen. Danach werden sie in der **Mühle gemahlen**.

Beispiel: Zotter Schokoladenmanufaktur

- Glossar zur Wortschatzarbeit → Erklärung schwieriger Wörter
- Angepasst an die jeweilige Differenzierungsstufe

Kakaoanteil:

Anteil: eine bestimmte Menge in etwas;

Die Menge an Kakao, die in einer Schokolade ist, heißt *Kakaoanteil*. Je höher der *Kakaoanteil*, desto bitterer schmeckt die Schokolade.

Kakaobohne:

Auf diesem Bild siehst du eine Kakaofrucht. In ihrem Inneren wachsen die *Kakaobohnen*. Diese sind bei der Ernte weiß. Beim Verarbeiten färben sich die *Kakaobohnen* braun.



Beispiel: Zotter Schokoladenmanufaktur

• Leseverständnisaufgaben

So ein durcheinander!

1. Ordne die passenden Sätze den Bildern zu!
2. Bringe die Sätze in die richtige Reihenfolge! Schreibe dazu die richtige Zahl in die Kästchen.

So ein Chaos! Verbinde jedes Wort mit der passenden Erklärung!

- | | | | |
|----------------------|---|---|---|
| Kakaoanteil | • | • | Aus der Kakaobohne wird Schokolade gemacht. |
| Schokoladenerzeugung | • | • | Du kannst verschiedene Getränke oder Essen kosten. |
| Umweltschutz | • | • | Das ist die Menge an Kakao in einer Schokolade. |
| Verkostung | • | • | Das heißt, dass die Natur rund um uns geschützt wird. |



Die Kakaobutter schmilzt.
Eine bitter schmeckende
Rohkakaomasse entsteht.



Die Kakaobohnen werden
geliefert.



Danach werden sie
geröstet, zerkleinert und
gemahlen.

Beispiel: Zotter Schokoladenmanufaktur

- Lesestrategieelemente
- Kooperative Lernaufgaben (z.B. „think-pair-share“)

Lies dir die Überschrift durch. Worum geht es in diesem Text?

1. Denke darüber nach. Mach Notizen.
2. Tausche dich mit deinem Sitznachbar / deiner Sitznachbarin aus.
3. Schreibe zwei Ideen auf ein Post-it. Klebe es an die Tafel.

Lies den Absatz noch einmal. Unterstreiche alle schwierigen Wörter.

1. Überlege dir, was sie bedeuten könnten.
2. Geht paarweise zusammen. Vergleiche eure Wörter. Habt ihr dieselben Wörter unterstrichen?
3. Sucht die Wörter im Wörterbuch. Schreibe sie danach in euer Heft.



Grazer Lese-Verständnistest (GraLeV)

(Paleczek, Seifert, Franz, Wohlhart, & Riedl, in Vorb.)

- Digitales, diagnostisches Tool zur schnellen und effizienten Einschätzung des Leseverständnisses in 3. und 4. Schulstufen (Dauer: ca. ½ Stunde im Klassenverband)
- Wort-, Satz- und Textebene (4 Subtests)
- Ermöglicht die Identifizierung von Lesedefiziten bei einzelnen Schüler*innen
- Basis für die individuelle Unterstützung
- Zeitanpassung und Itemselektion
 - Einzeltestungen (Feedback zur Benutzer*innenfreundlichkeit und Prüfung inhaltlicher Aspekte)
 - Powertestung (zur Itemanalyse und Zeitlimit) → Itemselektion aufgrund von Schwierigkeit und Trennschärfe
 - Pilotierung zur Prüfung der Retest-Reliabilität und Validität (Lehrpersoneneinschätzung und ELFE II: Lenhard, Lenhard & Schneider, 2020)

Wortverständnisstest

- Insgesamt 12 Items; Zeit: 3 Minuten
- Je drei Bilder, denen je ein Begriff zugeordnet werden muss

Ziehe das richtige Wort zu jedem Bild.

172 Sekunden

Esc drücken , um das Vollbild zu beenden.

Seite 1/12

Fullscreen

Tasche Rutsche Lasche Masche Kutsche Flasche



[Empty input boxes for each image]

Satzverständnistest

- 16 Items mit je einem Bild und 4 Sätzen; Zeit: 3 Minuten
- Einer dieser 4 Sätze passt zum Bild

Welcher Satz passt zum Bild? Klicke auf den Satz.

173 Sekunden



Die Gäste öffnen der Frau die Tür.

Die Frau öffnet den Gästen die Tür.

Die Frau öffnet den Gästen das Fenster.

Die Gäste öffnen der Frau das Fenster.



Textverständnis I: Quatschgeschichten

8 kurze Geschichten über nicht existierende Handlungen oder Dinge (Zeit: 3 Minuten)

2 Multiple-Choice Fragen zu jeder Geschichte

Abrufen explizit angegebener Informationen

Lies die Geschichte und beantworte die Fragen.

176 Sekunden

Relemis haben überall auf ihrem Körper ein dichtes Fell. Ihr Fell ist immer schwarz.

Was steht in der Geschichte?

Relemis haben weißes Fell.

Relemis haben Schuppen.

Relemis haben schwarzes Fell.

Relemis leben im Urwald.

Ziehen einfacher Schlussfolgerungen

Was steht in der Geschichte?

Relemis haben viel Fell.

Relemis haben kahle Stellen auf ihrem Körper.

Relemis können unterschiedliche Farben haben.

Relemis haben wenig Fell.

ABBRECHEN



Textverständnis II: Maze

- Textabschnitt soll in vorgegebener Zeit gelesen werden
 - 2 Texte (je 100 Wörter) zu je 90 Sekunden
- Jedes 7. Wort fehlt und muss aus drei Wörtern ausgewählt werden (drop-down-Menü - Pro Text 15 drop-down-Optionen)

Wähle die Wörter, die am besten in den Text passen. Fullscreen

65 Sekunden Seite 2/2

Wie entsteht Tomatensoße?

Im Sommer werden die Tomaten reif. erntet sie der Bauer. Mit einem werden die Tomaten in eine Fabrik . Dort werden sie zuerst gewaschen. Dann **Dann** hält und zerkleinert. Aus den Tomaten wird die Soße hergestellt. Die Tomatensoße wird in Flaschen, Dosen oder **Nach** gefüllt. Diese gibt man dann in . Danach kommt wieder ein Lastwagen und die Kisten zum Supermarkt. Der Weg **Dünn** ist manchmal sehr weit. Im Supermarkt die Verkäufer und Verkäuferinnen schon auf Lieferung. Sie müssen die Tomatensoße dann und einräumen. Viele Menschen kaufen Tomatensoße, damit zum Beispiel eine köstliche Pizza backen.



Ausblick

- GraLeV als App (Internetabhängigkeit gelöst)
- Die Materialien sollen nach Ende des Projekt den Lehrpersonen als Open-ressource zur Verfügung stehen
- Homepage in Vorbereitung (<http://regionen-kennenlernen.uni-graz.at/>)



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Fragen?

Kontakt:

daniela.ender@kphgraz.at

lisa.paleczek@uni-graz.at

